

So lesen Sie Ihren Praxis-Check!

Der Praxis-Check ist eine Service-Leistung der KV RLP für Sie. Mit ihm können Sie die Honorarentwicklungen in Ihrer Praxis im Blick behalten und darüber hinaus Ihre Daten mit den Daten Ihrer Arztgruppe vergleichen. Im Folgenden finden Sie die Erklärungen zu den einzelnen Abschnitten Ihres Praxis-Checks.

Kopfdaten

Hier finden Sie Ihre persönlichen Daten wie den Namen der Praxis, Ihre Honorarnummer sowie die Arztgruppe, mit der Ihre Daten verglichen werden und die Ärzte Ihrer Praxis in dieser Arztgruppe.

Meine Honorarentwicklung

Grafik 1: Vergleich der GKV-Umsätze

Grafik 2: Vergleich der Fallwerte

Grafik 3: Vergleich der Fallzahlen

Diese Grafiken veranschaulichen die wichtigsten Kennzahlen aus beiden folgenden Tabellen.

Tabellen

Tabelle 1: Entwicklung in meiner Praxis

In der Tabelle können Sie die Entwicklungen innerhalb eines Jahres in Ihrer Praxis verfolgen. Dazu werden die Daten aus Ihrem Vorjahresquartal herangezogen. Ihr Augenmerk sollte auf der Spalte „Entwicklung“ liegen. Hier sehen Sie alle Abweichungen, die größer als fünf Prozent sind, mit einem Trendpfeil markiert. Einige Kennzahlen wie die Fallzahl, die Punktzahl und die Punktzahl je Fall können Sie in gewissem Maße selbst beeinflussen. Der Fallwert und der durchschnittliche Punktwert hingegen hängen jedoch auch noch von weiteren Faktoren wie beispielsweise den Zahlungen der Krankenkassen ab.

Tabelle 2: Vergleich mit meiner Arztgruppe

In dieser Tabelle sind Ihre aktuellen Honorardaten den aktuellen Durchschnittswerten Ihrer Arztgruppe gegenübergestellt. Aus der Spalte „Vergleich“ können Sie für jede Kennzahl die prozentuale Abweichung gegenüber Ihrer Arztgruppe entnehmen. Dabei sind die Abweichungen über fünf Prozent rot markiert und können auf ein spezielles Leistungsspektrum und Praxisbesonderheiten Ihrer Praxis oder auf eine unterdurchschnittliche Erbringung bestimmter Leistungen hindeuten.

Um einen Vergleich Ihrer Praxis mit der Arztgruppe im Abrechnungsquartal zu ermöglichen, werden die Zahlen der Arztgruppe an den Versorgungsumfang der jeweiligen Praxis angepasst. Sind beispielsweise in einer Praxis zwei Ärzte mit vollem Versorgungsumfang tätig, so wird der durchschnittliche Umsatz der Arztgruppe je Versorgungsumfang auf zwei Versorgungsumfänge hochgerechnet. Bei fachübergreifenden Berufsausübungsgemeinschaften erfolgt der Vergleich getrennt nach Arztgruppen.

Tabelle 3: Die umsatzstärksten Vergütungsgruppen in der Arztgruppe

In dieser Tabelle sind die umsatzstärksten Vergütungsgruppen Ihrer Arztgruppe anhand von Fallwerten der Vergütungsgruppen dargestellt. Der durchschnittliche Fallwert der Arztgruppe wird nach den Vergütungsgruppen aufgesplittet und der Größe nach sortiert. Es sind maximal die Top 9 der Fallwertanteile der Arztgruppe sowie eine Summenposition für die übrigen Leistungen angezeigt. Ihnen werden die entsprechenden Fallwertanteile Ihrer Praxis gegenübergestellt, sodass sie in der Spalte „Vergleich“ die prozentualen Abweichungen zwischen Ihren Daten und denen Ihrer Arztgruppe sehen können. An der Höhe der Abweichungen können Sie erkennen, inwieweit sich Ihr Leistungsspektrum von der Arztgruppe unterscheidet. Über die Zuordnung der Symbole können Sie darüber hinaus erkennen, ob es sich bei den Vergütungsgruppen um extrabudgetäre Leistungen, Vorwegleistungen oder budgetrelevante Leistungen handelt.

Tabelle 4: Mengenbegrenzungsregelungen

In dieser Tabelle werden die im Rahmen der Honorarabrechnung möglichen Mengenbegrenzungsregelungen und die jeweiligen Auswirkungen für Ihre Praxis im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres aufgezeigt. Ob Abstufungsregelung, Gesprächsbudget oder Wirtschaftlichkeitsbonus: in dieser Übersicht erkennen Sie auf einen Blick, an welcher Stelle eventuell Ihr Honorar gekürzt wurde. Diese Quotierungen sind Ihnen bereits vorab im Honorarbescheid in den Anlagen in den Anlagen 3a bis 3d, 4a und 5b dargestellt worden.

Graphik 4: Die Altersstruktur

Die Altersstruktur in Ihrer Praxis hat Einfluss auf Ihr Leistungsgeschehen, daher kann im Hinblick auf den Fallwertvergleich mit Ihrer Arztgruppe auch der Abgleich der Patienten in den jeweiligen Altersstufen relevant sein.

Graphik 5: Honoraranteile der Praxis

Welche Größenordnung die extrabudgetären Leistungen an Ihrem GKV-Gesamthonorar haben, in welchem Maße Sie Vorwegleistungen angesetzt haben und wie stark Ihre Leistungen der Mengensteuerung unterliegen, all dies können Sie – jeweils im Vergleich mit Ihrer Arztgruppe - dieser Graphik entnehmen.

Dabei wurde das Honorar der Vergütungsgruppen gemäß Anlage 2b zum Honorarbescheid aufaddiert – getrennt nach

■ budgetierte Leistungen ▲ Vorwegleistungen ● extrabudgetäre Leistungen -
und in das Verhältnis zum Gesamthonorar GKV gesetzt.

Der Praxischeck für psychotherapeutisch tätige Ärzte und Psychotherapeuten wurde um 2 Auswertungen erweitert. Dafür entfällt die Darstellung der Altersstruktur.

Graphik 4: Anzahl Psychotherapeutische Sitzungen der Praxis im Vergleich zur Arztgruppe

Für psychotherapeutisch tätige Ärzte und Psychotherapeuten wird in der *Graphik 4* die Therapieausrichtung dargestellt. Hier werden die Anzahl der Sitzungen oder sonstiger Leistungen im Vergleich zu Ihrer Arztgruppe dargestellt.

Graphik 5: Therapieausrichtung der Praxis (GKV)

Ergänzend dazu stellt für Sie die *Graphik 5* die Therapieausrichtung Ihrer Praxis – auch hier im Vergleich zu Ihrer Arztgruppe- dar und gibt die Anzahl der Therapien im Abrechnungsquartal pro Patient wieder.

Hinweis zur Gültigkeit

Der Praxis-Check ist ein reines Informationsinstrument für Sie. Er hat keinen rechtlich verbindlichen Charakter und ist kein Bestandteil des Honorarbescheides.